

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Sattler,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Pferdesportartikel verkauft • Lederelemente mit Nieten, Ösen und Schnallen versehen, mithilfe von Locheisen und Nietenpressen • Sattlernähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht • Gurte und Polsterstoffe mit der Maschine vernäht 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Polstermaterialien, Rosshaar ausgewählt und zugeschnitten • Polstermaterialien, Schaumstoff ausgewählt und zugeschnitten • Beschläge angebracht • Geschirrtteile mit Nieten, Ösen und Schnallen versehen, mithilfe von Loch-eisen und Nietenpressen 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden beraten • Polstermaterialien, Rosshaar ausgewählt und zugeschnitten • Sättel geformt • Sättel nach anatomischen Merkmalen anpassen 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • alte Sättel stilgerecht restauriert • Polstermaterialien, Schaumstoff ausgewählt und zugeschnitten • Beschläge angebracht • Ziernähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BAO: Technische Zeichnungen LDV: Abfallentsorgung MSF: Prüfwerkzeuge PDG: Verbundwaren	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • sonstige Sportartikel aus Leder hergestellt, Bälle, Handschuhe oder Turngeräte • Gurte und Polsterstoffe mit der Maschine vernäht • Polstermaterialien, Rosshaar ausgewählt und zugeschnitten • Verschlüsse angebracht 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Geschirrtteile mit Nieten, Ösen und Schnallen versehen, mithilfe von Loch-eisen und Nietenpressen • beschädigte Geschirre stilgerecht repariert • Sättel verschlossen • Sättel fertiggestellt 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Lederelemente mit Nieten, Ösen und Schnallen versehen, mithilfe von Loch-eisen und Nietenpressen • Schablonen für den Zuschnitt angefertigt • Lederkanten mit Schärfmesser geschärft (verdünnt) • Reitzugteile mit Kordeleinlage und Verstärkungen genäht 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Wulstnähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht • Lederteile nach Schablonen zugeschnitten, mittels Messer, Schere und Stoßmesser • benötigte Materialien bereitgestellt • Sattel- und Geschirrtyp nach Kundenwunsch ausgewählt 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BAO: Umweltschutz LDV: Schablonenmaterial MSF: Textile Flächen PDG: Beschichtete Flächen	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • alte Sättel stilgerecht restauriert • beschädigte Geschirre stilgerecht repariert • Lederteile nach Schablonen zugeschnitten, mittels Messer, Schere und Stoßmesser • benötigte Materialien bereitgestellt 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Grobstichnähte an Lederriemen und Geschirren ausgeführt • benötigte Materialien bereitgestellt • Sattel- und Geschirrtyp nach Kundenwunsch ausgewählt • Ziernähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Sättel nach anatomischen Merkmalen anpassen • alte Sättel stilgerecht repariert • Schlaufen aufgekeilt • Ziernähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Sättel verschlossen • Sattel- und Geschirrtyp nach Kundenwunsch ausgewählt • alte Sättel stilgerecht repariert • Sättel aufgepolstert 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BAO: Präsentationsmöglichkeiten	2
	LDV: Materialbedarfsberechnungen	3
	MSF: Kundenberatung	3
	PDG: Kostenberechnungen	3
Dienstag	• Schablonen für den Zuschnitt angefertigt	1
	• Reitzugteile mit Kordeleinlage und Verstärkungen genäht	3
	• Einfassnähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht	1
	• Lederteile nach Schablonen zugeschnitten, mittels Rundmesser, Schneide- oder Stanzmaschinen	3
Mittwoch	• Polsterungen aus verschiedenen Polstermaterialien hergestellt	2
	• Ziernähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht	1
	• Sättel nach anatomischen Merkmalen anpassen	3
	• Handnähte mit der Ahle vorgestochen	2
Donnerstag	• beschädigte Geschirre stilgerecht repariert	3
	• Wulstnähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht	1
	• Sättel geformt	2
	• Leder bearbeitet	2
Freitag	• Lederelemente mit Nieten, Ösen und Schnallen versehen, mithilfe von Locheisen und Nietenpressen	2
	• beschädigte Geschirre stilgerecht repariert	1
	• Handnähte mit der Ahle vorgestochen	3
	• Ziernähte von Hand und mit Nähmaschinen angebracht	1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in